



<https://biz.li/31mc>

## FUSSBALL-KREISLIGA: DER 28. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 11.05.2018 um 13:20 von Redaktion LeineBlitz

In der Staffel 1 der Kreisliga steht der **TSV Ingeln/Oesselse** nach der 0:5-Heimpleite Donnerstag gegen den TSV Wettmar mit dem Rücken zur Wand: die Mannschaft ist wieder auf einen Abstiegsplatz in der Tabelle abgerutscht und steht deshalb Sonntag gegen den TSV Haimar/Dolgen unter Erfolgsdruck. Für die Kicker um TSV-Spielertrainer Nils Förster ist es wieder ein Endspiel. "Es ist unser vorletztes Heimspiel in dieser Saison, es muss ein Sieg her", betont Förster die Ausgangslage. "Ein Sieg ist dringend nötig." Bis auf Niklas Jantschik (beruflich verhindert) stehen den Gastgeber alle aus dem Kader zur Verfügung. Nach dem Sieg Mittwochabend im Stadtderby gegen den SV Eintracht Hiddestorf steht in der Staffel 4 für den **SV Wilkenburg** ein weiteres Heimspiel auf dem Programm. Sonntag gastiert der Tabellennachbar Polizei SV Hannover auf der Sportanlage an der Alten Dorfstraße in



**Im Wortsinn hoch her könnte es Sonntag gehen, wenn Marco Cyrys (im schwarzen Trikot) mit der Grasdorfer Germania auf den TuS Kleefeld trifft. / Foto: R. Kroll**

Wilkenburg. Die Wilkenburger haben sich mittlerweile ein neues Saisonziel gesteckt und wollen in der Endabrechnung einen einstelligen Tabellenplatz belegen. Derzeit belegen sie mit zwei Punkten Rückstand auf den kommenden Gegner den 10. Tabellenplatz und könnten im Falle eines Sieges mit dem Kontrahenten den Tabellenplatz tauschen. "Schon im Hinspiel vor dreieinhalb Wochen haben wir beim 2:2 leichtfertig zwei Punkte liegen lassen, denen wir noch heute nachtrauern. Die wollen wir uns Sonntag unbedingt zurückholen", erwartet SVW-Pressesprecher Martin Volkwein einen Sieg der Hausherren. Fehlen wird lediglich Selami Cankurtaran aufgrund einer Knieverletzung. Mit argen Personalnöten erwartet der **TSV Pattensen II** den neuen Tabellenführer SV Croatia Hannover. TSV-Trainer Mirko Dreesmann muss Spieler an die 1. Herren abstellen und zudem verordnet er dem einen und anderen eine Erholungspause. "Die Belastung ist zur Zeit sehr hoch", sagt Dreesmann. "Natürlich würden wir gern punkten, aber Sonntag wird das für uns sehr schwer." Fehlen wird zudem der rotgesperrte Tomas Adamczyk. "Kellerduell" in Hiddestorf: Schlusslicht **SV Eintracht Hiddestorf** empfängt den oberen Tabellennachbarn SG Bredenbeck. Während die Eintracht mit sieben Punkten aus 23 Spielen praktisch abgestiegen ist, haben die Bredenbecker bei 18 Punkten und fünf Punkten Rückstand auf den rettenden 14. Tabellenplatz noch eine reelle Chance, den Abstieg zu verhindern. "Für uns geht es nur noch darum, die Saison vernünftig zu Ende zu bringen", sagt Eintracht-Trainer Frank Weykopf. Fehlen werden Sonntag einige Kicker, darunter der rotgesperrte Torwart Maximilian Lieseberg. Hinter dem Einsatz von Lars Valett und Lukas Süßmilch stehen Fragezeichen, sie sind angeschlagen. Drei Punkte sind das Ziel von Klaus Komning, Trainer des **SV Germania Grasdorf**, für das Heimspiel Sonntag gegen den TuS Kleefeld. Die Gäste kommen als Favorit nach Grasdorf, belegen aktuell den zweiten Tabellenplatz. "Wir haben das Thema Aufstieg noch nicht komplett abgehakt. Die Chance ist zwar gering, aber möglich ist noch alles. Um weiter oben dran zu bleiben, muss gegen den TuS Kleefeld ein Sieg her, ansonsten können wir unsere Minimalchance zu den Akten legen", sagt Komning. Personell hat der Trainer die Qual der Wahl, alle Spieler sind einsatzbereit. Schon morgen von 16 Uhr an spielt der **BSV Gleidingen** bei der SG 1874 Hannover. Die Gastgeber sind schwer einzuschätzen, weil es in den vergangenen Wochen schwankende Ergebnisse gab. Für beide Mannschaften ist die Saison gelaufen, es geht lediglich um die Platzierung in der Tabelle. "Wir wollen nach Möglichkeit jedes Spiel gewinnen, das gilt auch für das Spiel morgen", sagt BSV-Trainer Marco Greve.